

Virtuelle Arbeitsplatzgestaltung zum fähigkeitsgerechten Einsatz von leistungsgewandelten Mitarbeitern in der Komponentenfertigung

Ziel:

- Überführung von dezentralen Vormontagen in neuen zentralen Produktionsbereich für den Einsatz leistungsgewandelter Mitarbeiter, Integration in bestehende Fabrikstruktur

Vorgehen:

1. Ist-Aufnahme der aktuellen Begebenheiten vor Ort
2. Entwicklung des Layouts und Planung des Materialflusses
3. Arbeitsplatzgestaltung und Simulation der Montageprozesse im ema Work Designer
4. Gemeinsame Workshops mit Fertigung, Planung und Arbeitsvorbereitung zur Sicherstellung der Akzeptanz für angestrebtes Lösungskonzept
5. Erstellung von Lastenheften zur Umsetzung der Arbeitsplätze

Kundennutzen:

- Gezielte Entwicklung des Layouts und Arbeitsplätze ohne Eingriff in aktuelle Produktion
- Aufzeigen der Potentiale durch Umgestaltung: Laufwege, Fertigungszeit und Ergonomie
- Partizipative Gestaltung: Einbindung von Produktion, Betriebsrat, Gesundheitswesen, etc.
- Wertschöpfende Integration von leistungsgewandelten Mitarbeiter

